

Konzept Altersheim Wehntal

Das Konzept schafft die Verbindung vom Leitbild zur Handlung. Es schafft Transparenz in den Strukturen des Heimes und beschreibt die konkreten Aufgaben und Alltagsabläufe. Es dient den vorgesetzten Gremien und den MitarbeiterInnen zur Orientierung.

Aufnahme von Pensionärinnen und Pensionären

Personen aus den Stiftergemeinden haben bei der Aufnahme Vorrang.

Mit dem Heimeintritt verändern sich die Lebensgewohnheiten. Durch ausführliche Informationen der neuen BewohnerInnen und deren Angehörigen, sowie durch aufmerksame Betreuung, helfen wir, Fremdheitsgefühle und Berührungsängste abzubauen und das Einleben in der neuen Gemeinschaft zu erleichtern.

Betreuungsgrundsätze

Der Umgang mit unseren PensionärInnen ist geprägt durch ein humanitäres Menschenbild. Wir achten in der Gestaltung des Alltages darauf, indem wir

- den zu betreuenden Menschen ein hohes Mass an Achtung und Wertschätzung entgegenbringen.
- die BewohnerInnen im Wahrnehmen ihrer eigenen Bedürfnisse animieren und bei deren Umsetzung unterstützen.
- Rücksicht nehmen auf ihre persönliche Biografie.
- die Ziele in der Pflege und Betreuung der BewohnerInnen individuell festsetzen.
- die Zusammenarbeit mit den Angehörigen unterstützen und fördern.
- den Menschen während des Heimaufenthaltes, eine würdige, ihren Wünschen entsprechende Begleitung bieten.

In der Sterbebegleitung ist uns der Einbezug und die Betreuung der Angehörigen ein spezielles Anliegen.

Im Alterszentrum Wehntal kann auf eigene Kosten externe Sterbehilfe beigezogen werden.

Unterstützung und Begleitung im Alltag

Die Pensionär*innen erledigen ihre persönlichen Verrichtungen soweit wie möglich selber, können jedoch auch Hilfe der Angestellten in Anspruch nehmen.

Unterstützung der Selbständigkeit

Jede Bewohnerin und jeder Bewohner darf das machen, was ihm, bzw. ihr Freude bereitet. Unsere Unterstützung und Motivation gelten dem Erhalten der persönlichen Lebensgewohnheiten.

Betreuung und Pflege

Wir legen Wert darauf, uns für persönliche Gespräche Zeit zu nehmen.

Die seelsorgerische Begleitung unterstützt uns in unserer Arbeit.

Die Pflege wird individuell dem jeweiligen Gesundheitszustand des/der Pensionär*in angepasst.

Wir legen Wert auf eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung.

Die **medizinische Betreuung** liegt in der Verantwortung des Heimarztes. Für die Bewohner*innen besteht freie Arztwahl.

Betreuung und Beschäftigung

Die Pensionäre und Pensionärinnen werden ihren Möglichkeiten entsprechend zur aktiven Gestaltung ihrer freien Zeit ermuntert. (körperlich, musisch, geistig)

Die Selbständigkeit soll weitmöglichst erhalten und unterstützt werden durch:
Motivation zum Gestalten des eigenen Tagesrhythmus.

Teilnahme an div. Angeboten; Aktivitätenprogramm, Altersnachmittage der Pro Senectute, Filmvorführungen, Konzerte, Ausflüge

Die Würde des Menschen und die Einzigartigkeit des Lebens stehen im Zentrum allen Handelns !!!

Dieses Konzept tritt mit der Genehmigung durch den Stiftungsrat ab 01.01.06 in Kraft.

Stiftung Alterszentrum Wehntal

Der Präsident
des Stiftungsrates

Reto Vils

Der Vizepräsident
des Stiftungsrates

Rainer Bussmann